

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Coburg Süd (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Gemünda II : TSV Scherneck VI
Montag, 18.03.2024, 20:00 Uhr

TSV Scherneck VI spielt unentschieden beim TSV Gemünda II in einer packenden Partie

Jubel herrschte am Montagabend, als Jennifer Dressel nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TSV Scherneck VI im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Coburg Süd (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Gemünda II. Das Heimteam konnte im 19. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteilung weist der TSV Gemünda II nun ein Punkteverhältnis von 22:16 in der Tabelle auf, während der der TSV Scherneck VI 16:18 Punkte hat.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Voit / Malsch hatten ihre Gegner Dressel / Dressel beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Ein hartes Stück Arbeit hatten Bertl / Estenfelder beim 11:8, 8:11, 13:15, 11:9, 11:8 gegen Himmel / Dressel zu verrichten. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Jörg Voit konnte im Spiel gegen Sebastian Dressel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte wenig später Matthias Malsch beim 2:3 gegen Christian Dressel. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Malsch dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Mit 3:1 hatte Michael Bertl im Doppel gegen Jennifer Dressel, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Joachim Estenfelder hatte am Nachbarisch gegen Markus Himmel indes bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Jörg Voit hatte seinen Gegner Christian Dressel beim deutlichen 11:7, 11:8, 11:7 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 28:8 für Voit und 15:7 für Dressel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Matthias Malsch gegen Sebastian Dressel hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 14:22 (Malsch) und 14:10 (Dressel). Wenige Chancen hatte nachfolgend Michael Bertl bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Markus Himmel, so dass Himmel seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Nicht ganz mithalten konnte Joachim Estenfelder, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Jennifer Dressel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Gemünda II nun ein Punktekonto von 22:16 Punkten auf, während der TSV Scherneck VI vor dem nächsten Spiel, das am 22.03.2024 gegen den TTC Kraisdorf II ansteht, 16:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Gemünda II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.03.2024 gegen den TTC Wohlbach V.

Statistik:

TSV Gemünda II

Doppel: Voit / Malsch 1:0, Bertl / Estenfelder 1:0

Einzel: J. Voit 2:0, M. Malsch 0:2, M. Bertl 1:1, J. Estenfelder 0:2

TSV Scherneck VI

Doppel: Dressel / Dressel 0:1, Himmel / Dressel 0:1

Einzel: C. Dressel 1:1, S. Dressel 1:1, M. Himmel 2:0, J. Dressel 1:1